



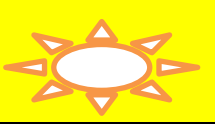
JANUAR

Frau Holle



Arbeitsblatt 1

Lesen Sie die Aussagen aus dem Märchen und markieren Sie, ob sie richtig oder falsch sind:

		
Eine Witwe hatte 4 Töchter. Eine war schön und fleißig, die andere hässlich und faul.		
Die Mutter hatte die hässliche und faule Tochter viel lieber, weil sie ihre richtige Tochter war.		
Das schöne Mädchen musste die ganze Arbeit machen, weil es die Stieftochter war.		
Das faule Mädchen musste täglich so viel spinnen, dass ihm das Blut aus den Fingern spritzte.		
Eines Tages fiel dem schönen Mädchen die Spule ins Meer. Die Stiefmutter befahl ihm ins Meer zu springen, um die Spule wieder zu holen.		
Als die Fleißige erwachte und wieder zu sich selber kam, war sie in einem wunderschönen Schloss.		
Da kam das schöne Mädchen zu einem Backofen, der voller Brot war.		
Danach kam die Fleißige zu einem Baum mit vielen reifen Äpfeln. Sie schüttelte den Baum und legte alle Äpfel auf einen Haufen.		
Das schöne Mädchen kam zu einem kleinen Haus, wo Frau Holle wohnte. Es durfte bei ihr bleiben, aber nur dann, wenn es Frau Holle half.		
Das schöne Mädchen half der alten Frau fleißig im Haushalt.		
Die Fleißige hatte dann Heimweh und wollte nach Hause zurück. Die Witwe nahm es bei der Hand und führte es vor ein großes Tor.		
Als die Fleißige unter dem Tor stand, fiel ein gewaltiger Goldregen und alles Gold blieb an ihr hängen.		
Als ihre Stiefmutter das sah, lies sie auch ihre richtige Tochter in den Brunnen springen, um auch mit Gold nach Hause kommen zu können.		
Die Faule holte auch das Brot aus dem Backofen und die reifen Äpfel schüttelte sie auch vom Baum.		
Das faule Mädchen half Frau Holle nicht bei der Arbeit.		
Als die Faule wieder nach Hause wollte und durch das Tor ging, bekam sie nur Pech zur Belohnung.		